

Protokoll: Elternratssitzung Nr. 52 v. Dienstag, 29.9.2020

Leitung	MAB
Teilnehmer Elternrat	gem. Anwesenheitsliste
Schule Gabler	(JB*), (RL)
Wo	Hort 3, SH Lavater - 1. UG
Zeit	19.00 Uhr
Protokoll	KB - 4. Klasse KnLö, SH Gabler
Gäste	

Traktanden	Bemerkungen	Wer
Organisation ER	<p>Aufgrund der Corona-Auflagen wurde der Kreis der TeilnehmerInnen auf eine Vertretung pro Klasse reduziert. Da der Singsaal des SH Gabler zudem dienstags wegen Proben belegt ist, wurde die Sitzung in den Hort 3, UG SH Lavater verlegt. Dieser bietet genügend Platz für die Einhaltung der Abstandsregeln.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zirkulation und Prüfung Adressliste ER • Zur Erleichterung der Kommunikation mit den Eltern sollen die Mitglieder des ER Nachrichten via den KLAPP-Klassenverteiler verschicken können. JB* wird dies mit SCM aufnehmen • Da verschiedene ER-Vertreter zum ersten Mal an der Sitzung teilnehmen erfolgt kurze Vorstellungsrunde • JB* weist darauf hin, dass die Leitung ER (MAB) inkl. Stv. (BN) formell für das laufende Schuljahr gewählt werden müssen. Wahl / Bestätigung durch Akklamation 	<p>JB*/MAB</p> <p>MAB</p> <p>JB*/SCM</p> <p>Alle</p> <p>Alle</p>
Protokolle ER-Sitzungen 14.1. & 2.7.2020	<ul style="list-style-type: none"> • Protokolle der offiziellen ER-Sitzung vom 14.1.2020 sowie der bilateralen Sitzung zwischen JB* und MAB v. 2.7.2020 (Ersatzsitzung für wegen Corona abgesagte ER-Sitzung vom 31.3.2020 und 22.6.2020) sind auf der Webseite Schule abrufbar - Link • GL verlangt, dass die von ihm für die Sitzung v. 2.7.2020 eingebrachten Fragen im Original ins Protokoll aufgenommen werden. MAB weist daraufhin, dass das Protokoll im Nachhinein nicht geändert werden kann. Im Sinne des Antrages und der Transparenz werden die Originalfragen in dieses Protokoll aufgenommen (siehe Anhang Seite 4) ergänzt um am spätere Kommentare resp. Fragen – diese sollen an der nächsten ER-Sitzung besprochen werden. 	<p>MAB</p> <p>MAB/JB*</p>
Aktuelle Themen, Events, Diverses	<p>Pavillon:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ab Sommer 2021 • Nutzung/Aufteilung steht im Detail noch nicht fest. • Geplant sind neben Klassenzimmern auch ein Handarbeitszimmer sowie Ersatz für das „Gwunderfitz“-Zimmer <p>JB* betont, dass der Pavillon eine grosse Entlastung für die Schule bedeutet</p>	<p>JB*</p>
	<p>Corona-Situation Schule Gabler / Schulkreis Uto</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anlässe und Events können bis auf Weiteres nicht stattfinden. Davon betroffen sind insbesondere Theatervorführungen • Not macht erfinderisch. So wurde z.B. das letzte „Gabli“ virtuell über MS Teams durchgeführt, was gem. JB* gut ankam • Besuchsmorgen und Erzählnacht finden ebenfalls nicht statt – dafür sollen Erzählungen im Rahmen des Unterrichts für Schüler stattfinden • Schulreisen sollen hingegen durchgeführt werden können • Bei Sporttagen wird darauf geachtet, dass sich die Klassen nicht mischen. • JB* informiert, dass abgesehen von der Erkrankung einer Familie eines Schülers, an der Schule bis dato keine „schlimmen“ Fälle verzeichnet wurden und niemand in Quarantäne musste. 	<p>JB*</p>

	<ul style="list-style-type: none"> Für den Fall, dass eine Klassenquarantäne notwendig würde, erhält jedes Kind ein Couvert mit vorbereiteten Arbeitsaufträgen und Instruktionen für 2 Unterrichtswochen. Wichtig: Ohne entsprechende Aufforderung dürfen die Couverts nicht geöffnet werden! Je nach Alters-/Unterrichtsstufe werden zusätzlich Aufgaben via „SCHABI“ erteilt JB* erwähnt, dass die Schulleitung während der Zeit des Lockdowns viele positive und konstruktive Rückmeldungen erhielt. Erwachsene müssen auf dem Schulareal, inkl. Pausenplätze, zwingend eine Maske tragen Die Schule wird vom schulärztlichen Dienst unterstützt. Im Falle eines positiven Tests wird der Schularzt eingeschaltet. Es besteht dazu eine Checkliste Das SH wird verstärkt geputzt, insb. Toiletten, sowie Türklinken und Geländer – Details auf Website abrufbar 	
Elternfragen zu Corona	<p>Elternanliegen z. Thema Corona:</p> <ul style="list-style-type: none"> Wie handhabt die Schule das Contract-Tracing?: Gem. JB* ist die Schule nicht für das Contract-Tracing zuständig. Es gelten die Instruktionen des Merkblattes „Wann kann ein Kind in die Schule kommen“. Nicht stattgefundenen Elterngespräche: Gem. JB* hat sich der Kanton generell gegen die Durchführung solcher Gespräche ausgesprochen. JB* betont aber, dass bilaterale oder wichtige Gespräche jedoch unter Einhaltung der Schutzmassnahmen jederzeit möglich sind. 	
Studie „Ciao Corona“	<ul style="list-style-type: none"> Die Schule Gabler nimmt an der Studie teil. Bis anhin wurden Kinder aus 6 Klassen getestet – die Tests erfolgen freiwillig! Nächster vorgesehener Testtag für Schüler: 6.11.2020 – JB* betont, dass die Studie auch Kindern offensteht, die bisher noch nicht mitgemacht haben. Im März 2021 sollen sich auch die Eltern nochmals im Rahmen der Studie gratis testen können Gemäss JB* seien etwa 2,8% der Kinder immunisiert - die Schule sei damit im Schnitt. Bei einem Schüler wurden im Rahmen der Untersuchung Antikörper auf das Virus entdeckt Die Studienleitung wird in nächster Zeit weitere Infos mit Zwischenergebnissen mitteilen 	JB*
Prozess Stv. / Spetten	<p>Wie in der Sitzung vom 2.7.2020 besprochen, gibt JB* dem ER einen Einblick in den Ablauf / Prozess, der bei Absenzen einer Lehrperson, zum Einsatz kommt:</p> <ul style="list-style-type: none"> Der Prozess ist im Betriebskonzept geregelt und funktioniert bei voraussehbaren Absenzen sehr gut. Kurzfristige Absenzen, z.B. bei Krankheit, bereiten jedoch grössere Kopfschmerzen. Es besteht eine Liste mit möglichen Stellvertretern (sog. Vikarinnen oder Vikare) „Spett“-Modell: Vorbereitete Mappe mit Aufgaben und Arbeiten für mind. einen Morgen. Jedes Kind hat eine zugewiesene Spettperson, welche jeweils 2-4 Kinder mitbetreut. Kindergarten: Falls keine KG-LP gefunden werden kann, übernehmen Fach-LP wie IF oder DaZ-LP den Unterricht, notfalls auch JB* LD wird JB* Kontakte zukommen lassen, die helfen können, den Vikariatspool zu ergänzen 	LD / JB*
Themen / Anfragen der Elternschaft	<p>Klasse 5A: Frage, ob die Schule daran denkt, ein Konzentrationstraining, z.B. nach Modell Marburg, durchzuführen, bspw. in Gruppen von 4-5 Schülern, evtl. mit Kostenbeteiligung durch Schule?</p> <p>Die Schulleitung steht der Idee eines Konzentrationstrainings grundsätzlich positiv gegenüber. Die Bedarfsermittlung und die Organisation eines solchen Kurses sei jedoch Sache der Eltern. Zudem ist auch die Auswahl und Mandatierung von Fachpersonen, die einen solchen Kurs durchführen aufgrund</p>	MAB Info an NI

	<p>von der Governance-Vorschriften der Stadt ziemlich anspruchsvoll und muss genauestens eingehalten werden. Denkbar wäre gem. JB*, dass die Schule die Durchführung unterstützen könnte, z.B. indem das Training in einem Raum der Schule stattfinden könnte.</p> <p>Corona-Massnahmen: GL erwähnt, dass im Kindergarten Stosslüften nun wieder erlaubt sei, was in der kälteren Saison den Durchzug erfreulicherweise reduziere.</p> <p>Zukunftstag (12.11.): Stadt Zürich hat sämtliche Angebote abgesagt. JB* hält fest, dass Schüler der 5. Und 6. Klasse grundsätzlich einen Tag frei erhalten, falls sie an einem durchgeführten Zukunftstag teilnehmen können. Alle anderen Schüler müssen einen Jokertag beziehen. Weitere Infos auf: www.nationalerzukunftstag.ch</p> <p>Anmerkung JB* am 26.10.2020: Der nationale Zukunftstag wurde abgesagt.</p>	
Arbeitsgruppen	<p>Kurze Info für neue ER-Vertreter über bisherige Aktivitäten von Arbeitsgruppen, insbesondere</p> <p>Übertritt in Oberstufe: Hinweis auf Laufbahnzentrum: www.berufsberatung.ch. MC hat zudem kürzlich Informationen des Schulkreises an die Eltern der 6. Klassen verschickt</p> <p>Verkehrssituation / Tempo 30 im Quartier: Zu diesem Thema ist schon seit längerem geplant, WM Schällibaum, Verkehrsinstruktor Stapo ZH, zu einer der nächsten Sitzungen einzuladen um über die Verkehrssituation im Quartier zu informieren.</p> <p>→ Alle Arbeitsgruppen und Stand der Arbeiten sind im Protokoll der Sitzung vom 28. Oktober 2019 einsehbar</p> <p>Info bzgl. Eltern-Kontakt-Gremium (EKG) Uto: Der ER ist durch MC mit dem EKG in Kontakt und erhält auch regelmässig Informationen. Relevante Infos werden dem ER sowie den Eltern zugänglich gemacht.</p>	MAB
Termine	<p>Termin nächste ER-Sitzung:</p> <p>- Dienstag, 8. Dezember 2020, 19.00 Uhr – Hort 3, SH Lavater</p>	JB*/MAB alle

1. Schulpavillon: wiederholt wurde erwähnt (auch im Elternrat), dass ein Pavillon «sehr wahrscheinlich» diesen Sommer installiert wird für das kommende Schuljahr 20/21. Beim neuen unteren Spielplatz wurde dies vor Monaten ausgesteckt und inzwischen wieder entfernt. Ist ein Schulpavillon noch aktuell? Was ist der Stand? Mögliche/ gewählte Standorte? Nebenbei, einige der wenigen Mitspracherechte des ER betrifft die Aussenraumgestaltung - was nicht unwesentlich ist, falls die Hälfte der aktuellen Spielgeräte für den Pavillon entfernt würden.

Nachtrag 30.9.2020: Im Wesentlichen hat JB die Fragen zum dannzumaligen Stand erläutert. Zu ergänzen ist, dass der ER das explizite Mitspracherecht besitzt zur Aussenraumgestaltung. Dies ist eines der wenigen konkreten Rechte des ER.

Feedback JB* v. 26.10.2020: Die Schulleitung hält fest, dass der ER bei der Planung und Umsetzung von baulichen Massnahmen an der Schule über kein Mitspracherecht verfügt. Verantwortlich dafür ist die Immobilienbewirtschaftung der Stadt Zürich. Die Schule kann lediglich Vorschläge machen.

2. Germanismen: mehreren Eltern ist während dem Homeschooling aufgefallen, dass in den Apps und Papierunterlagen überraschend viele Germanismen verwendet werden. In Kindergarten und Unterstufe ist die Wortschatzerweiterung mit Nord- und Ostdeutschen Begriffen (zT sehr umgangssprachlich) nicht nötig und von einigen nicht erwünscht. (einige Beispiele: «OManno», «Astrein», «Schornstein», «Vetter», «Keule» statt Pouletschenkel usw.). Fast jeder Kanton unterhält einen eigenen Lehrmittelverlag. Wie viel würde eine Deutschschweizer Lernapp kosten? (mit LMVZ gibt es bereits nutzbare Elemente) Wie viel kostet die Schulkommunikations-App Klapp?

Nachtrag 30.9.2020: gemäss JB gibt es wenige Schweizer Lern-Apps. – Kann eine Liste mit den («wenigen») empfehlenswerten Schweizer Lern-Apps mit den Eltern geteilt werden? -Wie viel würde eine Deutschschweizer Lernapp die Lehrmittelverlage kosten? Wie viel kostet die Schulkommunikations-App Klapp? – Im Protokoll steht vage «Das Anliegen kann von der Schule nicht gelöst werden und muss zu geeignetem Zeitpunkt mit den dafür zuständigen Stellen aufgenommen werden.» Folgefrage: Wann wird dies mit wem diskutiert und bearbeitet?

3. Fieberscan: Kindergarten soll etwas organisieren, um schnell kranke Kinder zu erkennen (und nach Hause zu schicken). Es gibt ja zB in den Hotels nun Schutzkonzepte, wo alle Gäste mit einem kontaktlosen Fieberscanner schnell und unkompliziert geprüft werden. Im Moment scheint gerade eine Erkältungswelle zu grassieren und offensichtlich gehen einige Kinder trotzdem in den Kindergarten. Das passiert sehr schnell, wenn wie Eltern am morgen vielleicht noch nicht bemerken, dass ihr Kind nicht fit ist, weil es zB sowieso verschlafen ist am Morgen oder weil alle knapp dran sind. Daher fänden wir es gut, wenn der Kindergarten genauer hinsieht und eventuell mit einem geeigneten Gerät ausgestattet wird. Was ist die Haltung der Schule zur konkreten Krankheitsprävention? Wieviel würde ein kontaktloser Fieberscan für die drei Kindergärten Grütli kosten?

Nachtrag 30.9.2020: Der von Eltern gemachte Hinweis zu Schutzkonzepten Dritter wurde im Protokoll nicht aufgenommen, hingegen in Zwischenzeit etwas dazu entwickelt. - Wieviel würde ein kontaktloser Fieberscan für die drei Kindergärten Grütli kosten? (Anmerkung: ein klassisches Fieberthermometer ist nicht das Gleiche wie ein kontaktloser Fieberscan.)

4. Die Qualität und der fachliche Inhalt wird beim Spetten und Vikarisieren teils bemängelt. Ein Grossteil sei Wiederholen von Zahlen/Buchstaben schreiben und Mandalas-ausmalen, also nur wenig inhaltliche Arbeit und Förderung/ Herausforderung für die Kinder. – und da bei einigen Klassen krankheitshalber der Unterricht oft ausfällt, heisst das in einigen Fächern 20% weniger Fachunterricht! In meiner kurzen Schlussfolgerung ergibt dies eine merkliche Lücke für diese betroffenen Klassen – oder der Kontaktunterricht ist weniger bedeutend. Was sind die konkreten Massnahmen der Schule, um die Vermittlung fachlicher Schulhalte auch bei Ausfällen der Lehrpersonen sicherzustellen?